

## **Feuerwehrjugend Horn: Wir suchen die Helden von Morgen!**

Ab 1. Oktober 2016 wird es bei der Feuerwehr Horn gemeinsam mit den Feuerwehren Breiteneich, Mühlfeld und Mödring eine Feuerwehrjugend geben. Feuerwehrjugend ist natürlich immer mit dem Ziel verbunden, Nachwuchs für die Feuerwehrarbeit von morgen auszubilden. Neben der Vermittlung von Fachwissen in puncto Brandschutz, Hilfeleistung und Feuerwehrtechnik geht es uns in erster Linie darum, den Jugendlichen zu zeigen, wie viel Spaß es machen kann, gemeinsam etwas zu erreichen und zu lernen. Kurzum, Teamgeist zu leben nach dem Motto „**Einer für alle – alle für einen**“. Deshalb ist es unser Ziel, bei Jugendlichen den Sinn für Gemeinschaft, Freundschaft und Hilfsbereitschaft zu fördern. Ehrenamtliches Engagement ist lebenswichtig für unsere Gesellschaft – dies möchten wir den Jugendlichen mit der Feuerwehrjugend vermitteln und zeigen! Mit unserer Arbeit möchten wir wichtige Werte an die Jugendlichen weitergeben. Diese Werte werden in der täglichen Jugendarbeit von unseren ausgebildeten Jugendbetreuern vorgelebt und prägen das Miteinander in der Feuerwehrjugend Horn.

Wenn ihre Tochter, ihr Sohn .....

... zwischen 10 und 15 Jahre alt ist,

... etwas Sinnvolles in ihrer/seiner Freizeit tun möchte,

... Lust auf Spiel, Spaß & Action hat,

... und neue Freunde kennenlernen möchte,

dann sind sie bei der Feuerwehrjugend Horn genau richtig! Sie können als Mitglied der Feuerwehrjugend Horn zeigen, was in ihnen steckt. Spannung, Action, Freundschaft, ein tolles Team und jede Menge Spaß machen sie zum Helfer von morgen!

Melden sie sich zum Eltern- und Informationsabend, welcher am Freitag, den 16. September 2016, um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Horn stattfinden wird, unter [jugend@ff-horn.at](mailto:jugend@ff-horn.at) oder [horn@feuerwehr.gv.at](mailto:horn@feuerwehr.gv.at) an.

Weitere Infos erhalten sie auch vom Feuerwehrjugendführer LM Arnold Hauer unter der Telefonnummer 0676/3394764 oder vom Kommandant der Feuerwehr Horn HBI Sascha Drlo unter der Telefonnummer 0664/2836664.



Am Foto: (v.l.n.r.) Philipp Bauer, Jakob Schleritzko, Alexander Piffl, Sascha Drlo, Johann Waschl, Hubert Schleritzko, und Johann Navratil freuen sich schon auf die Jugendfeuerwehr.

Foto: Stefan Führer